

# STATISTISCHE BERICHTE

Herausgegeben

vom

**STATISTISCHEN AMT**

des Vereinigten Wirtschaftsgebietes

---

Arb.-Nr. V/4/5

24.10.1949

Indexziffern des Güter- und Personenverkehrs

für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet

im August 1949

## A. Güterverkehr

Die leicht ansteigende Tendenz, die die Entwicklung des Güterverkehrs im Juli 1949 kennzeichnete, hat sich im Berichtsmonat nicht fortgesetzt, vielmehr ist ein zum Teil erheblicher Rückgang eingetreten. So nahmen im arbeitstäglichen Durchschnitt der Güterversand der Bundesbahn um 3,6 vH und die Zahl der gestellten Güterwagen um 1,6 vH ab. Rückläufig waren auch die geleisteten Nettotonnen- und Wagenachskilometer (- 3,3 bzw. 4,8 vH). In der Binnenschifffahrt trat infolge der außerordentlich niedrigen Wasserstände eine Verkehrsminderung um 6,9 vH und an der Grenzstelle Emmerich sogar um 18,4 vH ein. Lediglich in der Seeschifffahrt erhöhte sich auf Grund vermehrter Auslandsankünfte und -abgänge der Güterumschlag geringfügig (die im deutschen Küstenverkehr umgeschlagenen Gütermengen lagen jedoch um 15,2 vH niedriger). Das Güterversandvolumen stellte sich im August 1949 auf 80,1 vH des Umfanges von 1936 gegenüber 81,1 vH im Vormonat.

Im Vergleich zum August 1948 ist das Güterversandvolumen lediglich um 0,9 vH angestiegen. Der Güterverkehr von Bahn und Schifffahrt verharrte also annähernd auf dem damaligen Stand, obwohl sich die Indexziffer der industriellen Produktion seit August 1948 um rund 40 vH erhöht hat. Zu beachten ist allerdings, daß das Güterversandvolumen die mit Lastkraftwagen beförderten Gütermengen nicht umschließt und demgemäß über die Entwicklung des Güterverkehrs insgesamt nichts aussagt.

## B. Personenverkehr

Auch im Personenverkehr waren (mit Ausnahme des Omnibusverkehrs) die Beförderungsleistungen rückläufig. Die Zahl der von der Bundesbahn beförderten Personen nahm kalendertäglich um 0,3 vH und die der geleisteten Personenkilometer um 1,3 vH ab. Im Straßenbahnverkehr wurden kalendertäglich rund 245 000 oder 3,0 vH Personen weniger befördert als im Vormonat.

Gegenüber August 1948 verringerte sich bei der Bundesbahn die Zahl der beförderten Personen um 5,7 vH und die der geleisteten Personenkilometer sogar um 14,1 vH (die mittlere Reiseweite hat sich demnach stark vermindert). Andererseits nahmen im gleichen Zeitraum die zurückgelegten Wagenachskilometer um 22,6 vH zu, eine Folge des gegenüber dem Vorjahr wesentlich verdichteten Zugverkehrs. Die gleiche Entwicklung ist auch im Straßenbahnverkehr festzustellen (Rückgang in der Zahl der beförderten Personen um 7,4 vH und Zunahme der Wagenkilometer um 16,6 vH). Im Gegensatz zu den beiden erstgenannten Verkehrsträgern entwickelte sich der Omnibusverkehr wesentlich günstiger.

# Verkehrsindexziffern für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet im August 1949

1936 = 100

## A. Indexziffern des Güterverkehrs

- arbeits (a) - bzw. kalendertäglich (k) -

Verkehrsträger:		August	Juli	August
		1 9 4 9	1 9 4 9	1948
I. Bundesbahn				
1. Güterversand <sup>1)</sup>	(a)	78,5	81,4	80,8
2. Güterwagengestellung	"	62,0	63,0	58,9
3. Nettotonnenkilometer <sup>2)</sup>	"	97,2	100,5	93,8
4. Wagenachskilometer <sup>3)</sup>	"	84,4	88,7	84,6
II. Binnenschifffahrt:				
1. Güterumschlag <sup>4)</sup>	"	67,6	72,6 <sup>r</sup>	66,6
2. Grenzverkehr bei Emmerich	(k)	48,0	58,8	36,2
III. Seeschifffahrt:				
1. Güterumschlag <sup>5)</sup>	(a)	61,4	60,3	69,5
a) davon im deutsch.Küstenverk."	"	38,5	45,4	61,5
b) " " Auslandsverkehr	"	67,5	64,3	71,6
2. Güterverkehr i.Nord-Ostsee-Kan.(k)	(k)	166,0	171,5	75,6
a) darunt.auf deutsch.Schiffen(k)	(k)	37,0	34,5	26,3
IV. Güterversandvolumen <sup>6)</sup>		80,1	81,1 <sup>r</sup>	79,4

1) Versand in das Vereinigte Wirtschaftsgebiet, in andere Zonen und in das Ausland (einschl. Dienstgut- und Besatzungsverkehr).- 2) Beladene Güterwagen in allen Zügen.- 3) Beladene und leere Güterwagen in allen Zügen.- 4) Umschlag in 75 wichtigeren Binnenhäfen.- 5) Umschlag in 12 wichtigen Seehäfen.- 6) Als Summenvergleich errechnet aus den Monatssummen über den Güterversand der Bundesbahn und die Einladungen in den wichtigeren Binnen- und Seehäfen (im Seeverkehr jedoch nur die im Inlandsverkehr abgegangenen Güter).

## B. Indexziffern des Personenverkehrs

- kalendertäglich-

Verkehrsträger		August	Juli	August
		1 9 4 9	1 9 4 9	1948
I. Bundesbahn:				
1. Beförderte Personen <sup>1)</sup>		174,7	175,3	185,3
2. Personenkilometer <sup>1)</sup>		139,7	141,5	162,6
3. Wagenachskilometer <sup>2)</sup>		107,4	105,0	87,6
II. Straßenbahnen <sup>3)</sup> :				
1. Beförderte Personen		186,5	192,3	201,3
2. Wagenkilometer		111,9	110,9	96,0
III. Omnibusse <sup>4)</sup> :				
1. Beförderte Personen		362,8	355,4	259,7
a) darunter durch d.Deutsche Post		308,0	290,2	224,9
2. Wagenkilometer		251,4	243,5	171,0
a) darunter durch die Deutsche Post		143,9	140,4	90,0

1) Nur Zivilreiseverkehr.- 2) Einschl. Besatzungsverkehr.- 3) Einschl. U.- und Hochbahnverkehr in Hamburg sowie Obusverkehr.- 4) Kommunale, gemischt-wirtschaftliche und private Unternehmen (einschl. Bundesbahn und Deutsche Post), jedoch ohne den nicht liniengebundenen Gelegenheitsverkehr, aber einschließlich des nicht öffentlichen linienähnlichen Arbeiterverkehrs.